

Georgiens Landwirtschaft setzt auf Bio

Der Verkauf von Bioprodukten wächst in Georgien zweistellig, wenn auch ausgehend von einem niedrigen Niveau. Zunehmend mehr Agrarfläche wird auf Ökolandwirtschaft umgestellt.

29.07.2021

Von Katrin Kossorz | Bonn

"Grüne" Landwirtschaft steckt in Georgien bisher noch in den Kinderschuhen. In den letzten zehn Jahren wurde in der Kaukasusrepublik eine Fläche von 51 Hektar (+3,6 Prozent) auf Ökolandbau umgestellt, sodass Anfang 2020 gerade einmal auf 1.452 Hektar Biolandwirtschaft betrieben wurde. Das entsprach lediglich 0,1 Prozent des gesamten Agrarlandes. Zum Vergleich: Im globalen Maßstab machte Bio zum gleichen Zeitpunkt 1,5 Prozent der Agrarnutzfläche aus, in der Europäischen Union sogar 8,1 Prozent. Doch es geht bergauf mit der Bioproduktion im Südkaukasus: Eine Fläche von 484 Hektar wird aktuell auf organische Landwirtschaft umgestellt. Den jährlichen durchschnittlichen Gewinnzuwachs aus Bioprodukten in Georgien bemisst USAID in der Studie [Horticulture Biomarket Survey](#) auf stolze 20 Prozent. Am lukrativsten sind Gemüse, Trockenfrüchte und Fruchtsäfte.

Biolandwirtschaft in Georgien (Stand: Anfang 2020)

| | |
|---|-----|
| Anbaufläche für Wildsammlung, ha | 215 |
| Bienenkörbe, Stück | 570 |
| Anbaufläche von Obst, das im gemäßigten Klima gedeiht, ha | 855 |
| Anbaufläche von Weintrauben, ha | 130 |
| Anbaufläche von Oliven, ha | 70 |
| Anbaufläche von Gemüse, ha | 8 |
| Rang bei EU-Bioimporten unter 123 Einfuhrländern | 76 |
| EU-Importe aus Georgien 2018, Metrische Tonnen (MT) | 377 |
| EU-Importe aus Georgien 2019, Metrische Tonnen (MT) | 445 |
| Steigerung, % | 18 |

Quelle: The World of Organic Agriculture, Statistics and Emerging Trends 2021

Dieser Beitrag gehört zu:

[Biolandbau in Georgien auf dem Vormarsch](#)

Mehr zu:

Georgien
Land- und Forstwirtschaft, übergreifend
Branchen

Kontakt

Katrin Kossorz

Wirtschaftsexpertin

 +49 228 24 993 268

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.